

## Baustelle Bildung: GEW-Personalräte bringen Forderungen auf die Straße

Im ganzen Land macht die Bildungsgewerkschaft GEW NRW mit einer symbolischen Baustelle auf die Mängel im Bildungssystem aufmerksam.



Mit 24 Bausteinen machen wir im Wahlkampf deutlich, was gute Bildung ausmacht: Chancengleichheit, mehr Lehrkräfte und Ressourcen, Zeit für die pädagogische Arbeit und Schluss mit prekärer Beschäftigung.

„Das Bildungssystem in NRW gleicht einer schlecht geleiteten Baustelle: Wer solide bauen will, muss rechtzeitig für Baumaterial sorgen. Vor allem aber für einen durchdachten Bauplan. Luftschlosser helfen nicht“, sagt Ayla Çelik (Vorsitzende GEW NRW).

Das Ergebnis der Landtagswahl wird maßgeblich den Weg bestimmen, den das Bildungssystem einschlagen wird. In 16 Wahlprüfsteinen in vier Feldern hat die Bildungsgewerkschaft ihre Forderungen zusammengefasst. Nicht zuletzt der Lehrkräftemangel steht ganz oben auf der Mängelliste: „Bildung muss Chefsache in der Regierung sein. Wir erwarten, dass alle Hebel gegen den Lehrkräftemangel in Bewegung gesetzt werden. Dazu gehört ganz klar eine verfassungsgemäße Besoldung. A 13Z / EG 13 für alle muss das Projekt für die ersten 100 Tage einer künftigen Landesregierung sein“, so die Vorsitzende der Bildungsgewerkschaft.

<https://www.gew-nrw.de/landtagswahl2022.html>

### GEW Personalräte Grundschule



Lothar Jacksteit



Fatime Yanaz



Katrin Korte



Martina Albretsen



Brittaniam Hammond



Ingo Langenhagen



Marion Appold



Susanne Hoffstiepel



Necibe Köse



Zeynep Özkan-Altunisik